Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Teilfonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Teilfonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Strategiefonds Unternehmensanleihen

ein Teilfonds von LFS SICAV (die "Gesellschaft")

Anteilklasse I (ISIN: LU1554461969 / WKN: CDF1UA)

Der Strategiefonds Unternehmensanleihen (der "Teilfonds") wird von der Lyxor Funds Solutions S.A., 22, Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg (die "Verwaltungsgesellschaft"), einer 100%igen Tochtergesellschaft der Lyxor International Asset Management S.A.S., verwaltet.

Ziele und Anlagepolitik

Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und bezieht sich nicht auf eine Benchmark. Der Teilfonds strebt mittel- bis langfristig Kapitalzuwachs durch die Investition in Unternehmensanleihen an.

Der Teilfonds wird überwiegend in globale Unternehmensanleihen von Finanzunternehmen und anderer Unternehmen mit einem Investmentgrade Rating investieren. Dies bedeutet, dass die Unternehmensanleihen von mindestens einer anerkannten Ratingagentur oder vom Fondsmanager selbst mit mindestens BBB- (Standard & Poor´s) oder Baa3 (Moody´s) oder mit einem vergleichbaren Rating bewertet wurden.

Der Teilfonds kann auch in Fremwährungsanleihen oder Anteile von anderen Fonds (Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder andere Organismen für gemeinsame Anlagen) investieren.

Investitionen in Fremdwährungsanlagen (einschließlich Devisenterminkontrakte), Zinsderivate und Kreditderivate zur Absicherung oder Optimierung der Wertentwicklung können getätigt werden.

Bis zu 10% des Fondsvermögens können in Unternehmensanleihen mit einer Bewertung unterhalb Investmentgrade, jedoch mit einer Mindestbewertung von B (Standard & Poor´s) oder B2 (Moody´s) oder einer entsprechenden Bewertung einer anderen anerkannten Ratingagentur oder des Fondsmanagers selbst angelegt werden.

Der nicht abgesicherte Fremdwährungsanteil darf 5% des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Der Teilfonds darf nicht mehr als 10% seines Fondsvermögens in Anteile anderer Fonds investieren.

Die Anteile des Teilfonds können an jedem Bankarbeitstag zum jeweils geltenden Nettoinventarwert (NAV) verkauft werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Ausgabe und/oder Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Die Basiswährung des Teilfonds ist EUR.

Der Erstausgabepreis der Anteile beträgt 1.000 Euro.

Die Mindestanlage und Mindestzeichnung beträgt ein Anteil. Die Anteilklasse I ist für institutionelle Anleger bestimmt.

Die Anteilklasse I des Teilfonds ist ausschüttend, d.h. etwaige Dividenden und sonstige Erträge können ausgeschüttet werden. Es besteht die Absicht, jährliche Ausschüttungen zu beschließen.

Risiko- und Ertragsprofil

Geringeres Risiko — Höheres Risiko

Typischerweise geringere Rendite — Typischerweise höhere Rendite

1	2	**3**	4	5	6	7

Im Allgemeinen sind geringere Risiken mit potenziell niedrigeren Renditen und höhere Risiken mit potenziell höheren Renditen verbunden.

Die Berechnung der Risiko- und Ertragskategorie des Teilfonds erfolgt auf der Basis historischer Daten. Historische Daten sind möglicherweise kein verlässlicher Indikator für das zukünftige Risikoprofil oder die Wertentwicklung des Teilfonds. Die angegebene Risiko- und Ertragskategorie ist nicht garantiert und kann sich im Lauf der Zeit ändern. Auch ein Fonds, der in der niedrigsten Risikokategorie eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der Teilfonds ist ein aktiv verwalteter Unternehmensanleihenfonds, der Risiken im Zusammenhang mit dem Kreditrisiko von Unternehmen aufweist, und aufgrund seiner durchschnittlichen Volatilität und der mittleren Gewinnchance sowie dem höheren Verlustrisiko eingestuft ist in Kategorie 3.

Eine ausführliche Beschreibung der relevanten Risiken ist im Kapitel "Risikofaktoren" des Verkaufsprospekts enthalten.

Die nachfolgend beschriebenen Risiken hatten keinen unmittelbaren Einfluss auf die Zuordnung des Teilfonds zu einer bestimmten Kategorie, sind aber möglicherweise im Hinblick auf eine Anlage in dem Teilfonds wichtig:

Operationelles Risiko: Im Falle einer Störung der betrieblichen Abläufe innerhalb der Verwaltungsgesellschaft oder bei einem ihrer Vertreter können die Anleger Verluste, Verzögerungen bei der Bearbeitung von Zeichnungen, Konvertierung, Rücknahmen oder sonstige Störungen erleiden.

Risiko im Zusammenhang mit Anleihen: Der Teilfonds investiert in Anleihen, die dem Risiko unterliegen, dass das emittierende Unternehmen insolvent wird. Schuldverschreibungen unterliegen dem Risiko, dass der Emittent im Hinblick auf Kapital und Zinszahlungen ausfällt.

Risiken im Zusammenhang mit Bonitätsbewertungen: Die Bewertungen von verzinslichen Anleihen durch Ratingagenturen werden als ein Barometer für Ausfallrisiken gesehen. Dennoch, die Bewertung eines Emittenten ist stark beeinflusst von Entwicklungen in der Vergangenheit und spiegelt nicht notwendigerweise die künftigen Bedingungen und Entwicklungen wider. Es ist wichtig zu beachten, dass es sich dabei nicht um Einschätzungen von Liquidität, des Marktes oder Preisschwankungsrisiken handelt, noch sollte bei der Bewertung ausschließlich auf Ratings vertraut werden. Es existiert das Risiko, dass die Bewertungen von verzinslichen Anleihen jederzeit nach unten korrigiert werden können.

Dies kann den Wert der jeweiligen Schuldverschreibung und damit auch des Teilfonds beeinträchtigen.

Währungsrisiken: Auf Fremdwährung lautende Schuldverschreibungen unterliegen Fremdwährungsrisiken. Jeder Wertverfall einer Fremdwährung reduziert den Rückzahlungs- oder Zinsbetrag, wenn die Beträge in die Basiswährung des Teilfonds umgewandelt werden.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag:	entfällt
Rücknahmeabschlag:	entfällt
Dabei handelt sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage abgezogen wird.	
Kosten, die vom Teilfonds im Laufe des Jahres abgezogen werden.	
Laufende Kosten:	0,45 % p.a.*
Kosten, die der Teilfonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Teilfonds gebundene Gebühren	0 %

* inkl. Taxe d´abonnement 0,01 % p.a.

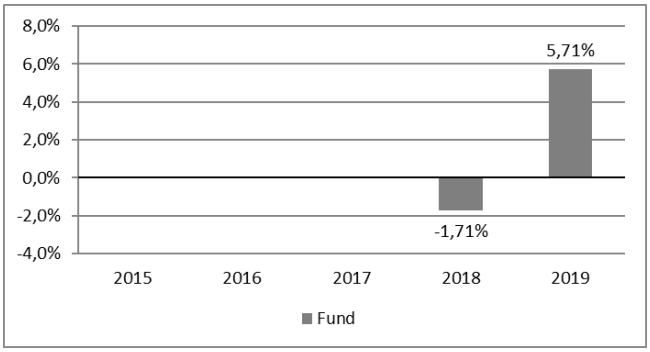
Die vom Anleger zu tragenden Kosten decken die laufenden Kosten (einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs des Teilfonds). Diese Kosten reduzieren das Anlageergebnis des Teilfonds.

Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Teilfonds an. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken. Dieser Wert umfasst nicht die Transaktionskosten..

Ausführlichere Informationen zu den Kosten einschließlich Angaben zu deren Berechnung sind im Kapitel ”Gebühren und Kosten“ des Verkaufsprospekts enthalten, der auf der Internetseite www.lyxorfunds.com kostenlos erhältlich ist.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten und Gebühren abgezogen.

Die Anteilklasse des Teilfonds wurde 2017 aufgelegt.

Die historische Wertentwicklung des Fonds wurde in Euro berechnet.

Praktische Informationen

- Die Verwahrstelle des LFS SICAV ist BNP Paribas Securities Services, Niederlassung Luxemburg.
- Der Strategiefonds Unternehmensanleihen ist ein Teilfonds der LFS SICAV (”société d'investissement à capital variable”), einem Umbrellafonds mit mehreren Teilfonds. Weitere Informationen über den Teilfonds, der Verkaufsprospekt und die Jahres- und Halbjahresberichte in Englisch sowie die aktuellen Anteilpreise sind kostenlos auf der Internetseite www.lyxorfunds.com erhältlich. Der Verkaufsprospekt sowie die Jahres- und Halbjahresberichte beziehen sich auf den gesamten Umbrellafonds.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft hinsichtlich der Vergütungsstrategie, des Vergütungssystems, sowie die allgemeinen Vergütungsgrundsätze insbes. im Hinblick auf die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung sind auf Basis des ESMA Final Reports über die "Guidelines on sound remuneration policies under the UCITS Directive and AIFMD" (ESMA/2016/411) unter Anwendung des in Kapitel 7 vorgesehenen Verhältnismäßigkeitsprinzips verfasst worden. Auf Basis des Verhältnismäßigkeitsprinzips wurde z.B. kein Vergütungsausschuss eingesetzt. Die Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Internetseite https://www.lyxor.com/de/fondsloesungen-von-lyxor erhältlich. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Die verschiedenen Teilfonds sind rechtlich voneinander getrennt und haften nicht für die Verbindlichkeiten oder Verluste anderer Teilfonds.
- Anleger können ihre Anteile nicht in Anteile eines anderen Teilfonds umtauschen.
- Dieser Teilfonds unterliegt den Steuervorschriften von Luxembourg, die die persönliche Steuerlage des Anlegers beeinflussen können. Für weitere Informationen sollten sich Anleger an einen Berater wenden.
- Die Lyxor Funds Solutions S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.
- Dieser Teilfonds und seine Verwaltungsgesellschaft sind in Luxemburg zugelassen und werden durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert.
- Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 12.10.2020.